



## **Schutzhütte Branca 2493 m - ORTLES-CEVEDALE GRUPPE**

**KLASSISCHE SKIALPINE ROUTEN – Forni Gletscher – Nationalpark Stilfser Joch - Valfurva (SO)**

### **Punta Cadini 3524 m**

Ein schöner und interessanter Aufstieg in einem einsamen und abgeschiedenen Ambiente des herrlichen Amphitheaters des Forni Gletschers. Einen atemberaubenden Blick auf die Brenta-Dolomiten und der Adamello-Gruppe.

**Schwierigkeitsgrad:** guter Skialpinist.

**Zeitraum:** von Anfang März bis Mitte Mai

**Starthöhe:** 2493 m. - Schutzhütte Branca- 2450 m Lago di Rosole

**Ankunftshöhe:** 3524 m

**Höhenunterschied:** 1074m

**Ausrichtung:** NW-W-NE

**Stützpunkt:** Schutzhütte Branca, Lokalität Lago di Rosole ( kann in etwa einer Stunde auf der skialpinen Route ab Forni erreicht werden). Geöffnet Anfang März, Tel. / Fax: +39 0342 935501 - info@rifugiobranca.it

**Aufstiegszeit:** 2 ½ bis / 3 ½ Stunden, abhängig von den Wetterbedingungen und der körperlichen Vorbereitung

**Kartographie:** Kompass 072 Nationalpark Stilfser Joch 1:50 000 – Tabacco 08 Ortles-Cevedale 1:25.000

**Wichtiger Hinweis:** Überprüfen Sie immer die Schnee- und Lawinenvorhersage hier bei: ARPA Lombardia - [www.arpalombardia.it/meteo](http://www.arpalombardia.it/meteo) - [www.aineva.it](http://www.aineva.it)

**Ausrüstung:** Skialpinismus Base und ARTVA , (Schaufel und Sonde).

**Achtung:** Teil der Route führt über dem Gletscher oder durch schwieriges Gelände. Aus diesem Grund, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die geeignete Ausrüstung und ein Erste-Hilfe-Kit bei sich haben.

### **Klassische Route**

Von der Schutzhütte Branca, folgen Sie der einfachen schmalen Strecke, bis Sie das darunterliegende Plateau in der Nähe des Sees Rosole erreichen. Von hier aus bewegen Sie sich in südöstlicher Richtung absteigend auf der schmalen meist präparierten Strecke kurz über der ersten Haarnadelkurve und auf halber Strecke überqueren Sie horizontal die Basis der Moräne bis zum deutlich erkennbaren Kanal. Nach einem kurzen und steilen Abschnitt, erreichen Sie ein breites Plateau mit kleinen eingebetteten Tälern. Fahren Sie weiter auf der Hochebene Sie befinden sich ca. fünfzig Meter rechts von dem steilen Abhang der Moräne, um dann den Gletscher zu erreichen. Fahren Sie nun entlang der Kante der Mittelmoräne und folgen ihr in südöstlicher Richtung bis fast an ihr Ende. Abstieg über den Gletscher nach rechts und weiter vorbei an der Basis des deutlich erkennbaren Felswand. Nach dem passieren eines steilen Abschnitts (Achtung Gletscherspalten) erreichen Sie eine breite Hochebene. Fahren weiter Sie in die gleiche aufsteigende Richtung auf einem kurzen steilen Abschnitt, erreichen Sie die Basis des versteckten Südost-Kanals, der zu den Gipfeln des Pejos führt. Weiter auf einen fast ebenem Gelände in südlicher Richtung und dann in Richtung der Nordwestwand des Punta Cadini. Aufstieg auf den steilen Hang, leicht rechts von der offensichtlichen Zone mit Gletscherspalten und dann nach links in das offensichtliche Amphitheater darüber. Von hier aus steigen Sie in südlicher Richtung auf den Colle Cadini. Kurz vor dem Colle, nach rechts aufsteigen auf den Nord-Ost Kamm der, mit Ausnahme eines kurzen steilen Abschnitts, leicht zu folgen ist, bis zu einer Ebene direkt vor dem letzten steilen Abschnitt. Entfernen Sie die Skier und steigen entlang der teilweise felsigen Kante, um den Gipfel schnell zu erreichen.

**1a.** Fahren Sie zur Basis der Nordwand des Punta Cadini und steigen Sie die breiten Serpentinien des ersten Abschnitts der Wand auf, bis es sehr steil wird. Dann nach links überqueren, Sie befinden sich ein wenig unterhalb des felsigen Teils, und fahren Sie zum Amphitheater. Im Anschluss folgen Sie der oben genannten klassischen Route.

Nordwestwand Cima Cadini

**1b.** Vor der Überquerung nach links steigen Sie auf der Linie mit maximaler Neigung auf, auf der linken Seite der schönen Rutsche der Nordwand, um den Nordost-Kamm zu erreichen. Der sich verbinden mit der klassischen Aufstiegsroute (Aufstieg mit Pickel und Steigeisen tragen Sie Ihre Skier auf den Schultern).

### **Abstieg**

Folgen Sie den Aufstieg Routen.

### **Alternativer Abstieg**

Bei guten Schneebedingungen, ist die Abfahrt auf der Nordwestseite nicht besonders schwierig; außer für den ersten Abschnitt, etwa hundert Meter um die 50°. Schwierigkeit: OSA.

PUNTA TAVIELA 3612 m

